

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.44/024/2012

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtbaurat Ricus Kerckhoff	Tiefbauamt / Amt 44_wi

Sachbearbeiter/in: Marko Winkler
----------------------------------

**Mehrkosten aufgrund zusätzlicher erforderlicher Bauleistungen der Baumaßnahme "HWS BA IV Rittersbacher Straße, Kanalauswechslungen und RÜs"**

Anlagen: Grundriss Schacht H13\_051M  
Lageplanauszug nahe RÜ 01 Wittelsbacher Str.  
Lageplanskizze,

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	23.10.2012	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	26.10.2012	öffentlich	Beschluss

**Beschlussvorschlag:**

1. Die zusätzlich erforderlichen Bauleistungen werden zur Kenntnis genommen, der Stadtrat stimmt der Beauftragung der zusätzlich erforderlichen Bauleistungen in Höhe von 197.812,38 € gegenüber der ursprüngliche Beauftragung (1.626.327,76 €) zu.
2. Die im Hausjahr 2012 anfallenden Mehrausgaben in Höhe von 46.000 € werden überplanmäßig bewilligt. Die Deckung erfolgt über das PSK 538101.0961009-0063.

Finanzielle Auswirkungen	x	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		197.812,38 € Mehrkosten gem. Kostenkontrolle	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt		1.824.140,- € Gesamt Kosten, abzüglich ca. 300.000,- € Fördermittel	
Haushaltsmittel vorhanden?		PSK 552102.0961000-0210, Ja PSK 538 101.0961009-0046 Finanzierungslücke: 46.000,-€ PSK 538101.0961009-0356, Ja	
Folgekosten?		Ja: Unterhalt, Wartung, Abschreibung	

## I. Zusammenfassung

Gem. Geschäftsordnung (§3 Abs. 1.8) informiert die Verwaltung den Stadtrat über außerplanmäßige Mehraufwendungen.

Um eine erneute Straßenvollsperrung im Kreuzungsbereich Wittelsbacher Straße, Am Siechweiher, Nördlinger Straße und der Rittersbacher Straße zu vermeiden, mussten bzw. müssen im Zuge der aktuellen Baumaßnahme zusätzlich erforderliche Bauleistungen mit durchgeführt werden.

Wegen des schlechten Baugrundes im Bereich „Am Siechweiher“ mussten dort zusätzlich Maßnahmen zur Bodenverbesserung angeordnet und durchgeführt werden.

Durch die beauftragte Vergabesumme in Höhe von 1.626.327,76 € ist, jedenfalls nach der aktuelle Kostenkontrolle, der beschriebene Mehraufwand in Höhe von 197.817,38 € (entspricht 12 %) derzeit nicht komplett abgedeckt. Ob die Gesamtabrechnung der Maßnahme zu einer ganzen oder teilweisen Kompensierung der beschriebenen Mehrkosten führen wird ist aktuell nicht zuverlässig erkennbar, weswegen der Beschluss zum jetzigen Zeitpunkt notwendig ist.

Die zusätzlichen Haushaltsmittel stehen im Haushalt 2012 zum großen Teil noch zur Verfügung, weil die vorangegangenen Bauabschnitte günstiger als erwartet abgerechnet werden konnten.

Die gegenwärtige Finanzierungslücke beträgt 46.000,-€.

Die Deckung erfolgt über das PSK 538101.0961009-0063.

## II. Sachverhalt

Die Leistungen für die Tiefbauarbeiten „HWS BA IV, Rittersbacher Straße, Kanalauswechslungen + RÜs“ wurden vom Ing. Büro Miller aus Nürnberg geplant und in Abstimmung mit dem Tiefbauamt und der Vergabestelle der Stadt Schwabach öffentlich nach VOB/A ausgeschrieben.

Der Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen erfolgte im Hauptausschuss am 28.02.2012.

Den Auftrag für die Bauleistungen erhielt die Fa. Krumpholz aus Kronach mit einer Auftragssumme von 1.626.327,76 €.

Die aktuelle Kostenberechnung (Stand 9/12) lässt gegenwärtig Mehrkosten in Höhe von 197.812,38 € erkennen. Dies entspricht ca. 12 % der Auftragssumme. Ob diese Mehrkosten im Rahmen des Gesamtauftrages teilweise oder ganz kompensiert werden können ist momentan nicht zuverlässig erkennbar, so dass ein Beschluss erforderlich ist.

Die im Zuge der gegenwärtigen Tiefbauarbeiten erkennbaren Mehraufwendungen bzw. zusätzlich erforderliche Bauleistungen begründen sich wie folgt:

- Erforderliche Baugrundverbesserung in der Straße Am Siechweiher:  
Der vorgefundene Baugrund lässt teilweise eine sichere Gründung nicht zu. Um die Standsicherheit des Transportkanals DN 1000 zu gewährleisten, musste folgende Stabilisierung der Gründungssohle erfolgen:
  - Einbau einer 20 cm mächtigen Steinlage
  - Einbau eines Vlieses
  - Einbau einer 20 cm mächtigen Mineralbetonschicht*Die zu erwartenden Mehrkosten betragen voraussichtlich 34.217,49 € brutto.*  
(ca. 50% wurde noch nicht ausgeführt)
- Zusätzliche Oberflächenwiederherstellung in der Straße Am Siechweiher.  
Die Errichtung der Straße Am Siechweiher erfolgte über die letzten Jahrzehnte hinweg provisorisch ohne tragfähigen Unter- bzw. Oberbau. Des Weiteren ist das

Bestandsgefüge durch eine Vielzahl von Sparten-Aufgrabungen gestört. Um einen verkehrssicheren Zustand nach den Kanalbauarbeiten zu hinterlassen ist eine über die Kanalgrabenbreite hinaus provisorische Oberflächenwiederherstellung erforderlich.

*Die zu erwartenden Mehrkosten betragen voraussichtlich 25.673,06 € brutto.*  
(100% wurden noch nicht ausgeführt)

- Zusätzliche Schächte in der Straße Am Siechweiher.  
Um Spartenumlegungen zu vermeiden, sind zur Herstellung des Mischwasserkanals, zusätzliche Schächte erforderlich.  
*Die zu erwartenden Mehrkosten betragen voraussichtlich 8.928,25 € brutto.*  
(100% wurden noch nicht ausgeführt)
- Änderung der Verbauarbeiten.  
Gem. Empfehlung des Baugrundgutachters wurde ein Kanaldielen-Verbau ausgeschrieben der i. d. R. eingerüttelt gegebenenfalls auch eingerammt wird. Dieser verursacht an bestimmten Bereichen Umverlagerungen des anstehenden bzw. angrenzenden Bodens. Um dies zu vermeiden, wird an Bereichen an denen die Spartenlage es zulässt ein Gleitschienen-Verbau eingesetzt.  
*Die zu erwartenden Mehrkosten betragen voraussichtlich 1.624,35 € brutto.*
- Mehreinbau Asphalttragschicht in der Rittersbacher Straße und Wittelsbacher Str.  
Vor Beginn der Baumaßnahmen wurde ein Bodengutachten erstellt. Aus dem Bodengutachten war für den Bereich der Rittersbacher Str. eine Mächtigkeit der bituminösen Tragschicht von 10 cm zu entnehmen. Im Zuge der Kanalbauarbeiten wurden Mächtigkeiten der bituminösen Tragschichten von 16 – 20 cm vorgefunden. Es wurde angeordnet, sich an den Bestand mit einer Mächtigkeit von 16 cm anzupassen.

Ähnlich wie vor genannt variieren die Bestandsstärken im Kreuzungsbereich Wittelsbacher Str. / Am Siechweiher die einen Mehreinbau verursachen.

Des Weiteren wurde die Erneuerung der Asphaltdeckschicht im Bereich der Rittersbacher Straße um ca. 300 m<sup>2</sup> aufgrund des maroden Straßen-Belag-Zustandes erweitert.

*Die zu erwartenden Mehrkosten betragen voraussichtlich 32.982,06 € brutto.*  
(ca. 20% wurden noch nicht ausgeführt)

- Kanalauswechslung DN 1000 vor dem RÜ 1 Nördlinger Straße / Wittelsbacher Straße.  
Im Zuge der Bauarbeiten wurde vor Ort entschieden, eine alte Kanal-Haltung (Ei-Profil DN 800/1200 aus dem Jahr 1956) mit zu erneuern, um einen erneuten kostenintensiven und verkehrsbehinderten Eingriff im Kreuzungsbereich zu vermeiden.  
*Die zu erwartenden Mehrkosten betragen voraussichtlich 33.495,33 € brutto.*  
(100% wurden ausgeführt)
- Erneuerung des Schachtbauwerkes H13\_051M  
Auch der o. g. Schacht (Baujahr 1956) soll aus demselben Grund wie im letzten genannten Punkt ausgewechselt werden.  
Dieser Schacht ist ein relatives großes Stahlbetonbauwerk (siehe Anlage) mit vielen Zu- und Abläufen. Eine erneute Verkehrsbehinderung in den nächsten 5 Jahren sollte nach Absprache mit der Verkehrsbehörde unbedingt vermieden werden.  
*Die zu erwartenden Mehrkosten betragen voraussichtlich 60.891,84 € brutto.*  
(100% wurden noch nicht ausgeführt)

### III. Kosten

Die Aufwendungen der Baumaßnahme werden von folgenden PSK beglichen:

- PSK 538101.0961009-0356 (Kanal Am Siechweiher + RÜ2)
- PSK 538101.0961009-0046 (Kanal Rittersbacher Str. + RÜ1)
- PSK 552102.0961000-0210 (Hochwasserschutz)
- PSK 541101.0961013-0011 (Deckschichtsanierung Rittersbacher Str.)
- PSK 541201.5212031 (Sanierung der Fahrbahnränder der Rittersbacher Str.)
- PSK 538101.0961009-0357 (Umverlegung Sparten)

Die gegenwärtig noch zur freien Verfügung stehen HH-Mittel:

- PSK 538101.0961009-0356; ca. 81.000 €
- PSK 538101.0961009-0046; ca. 34.000 €
- PSK 552102.0961000-0210; ca. 225.000 €

Die Aufteilung der Mehrkosten auf die zugehörigen PSK:

- PSK 538101.0961009-0356; ca. 53.400 € brutto
- PSK 538101.0961009-0046; ca. 107.100 € brutto
- PSK 552102.0961000-0210; ca. 17.100 € brutto

Die erforderlichen Mittel stehen somit teilweise auf den o. g. Produktsachkonten noch zur Verfügung bzw. werden über das PSK 538101.0961009-0063 gedeckt.





